

Tabellen

# Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Hochsauerlandkreis  
Dezember 2020



**Sperrfrist:  
05.01.2021, 10:00 Uhr**



**Bundesagentur für Arbeit**  
Statistik

## Impressum

<b>Produktlinie/Reihe:</b>	Tabellen
<b>Titel:</b>	Arbeitsmarktreport
<b>Region:</b>	Hochsauerlandkreis
<b>Berichtsmonat:</b>	Dezember 2020
<b>Erstellungsdatum:</b>	31.12.2020
<b>Periodizität:</b>	monatlich
<b>Nächster Veröffentlichungstermin:</b>	29.01.2021
<b>Herausgeberin:</b>	Bundesagentur für Arbeit Statistik
<b>Rückfragen an:</b>	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
<b>E-Mail:</b>	<a href="mailto:Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de">Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de</a>
<b>Hotline:</b>	Tel.: 0211 / 4306-331
<b>Fax:</b>	Fax: 0211 / 4306-470
<b>Internet:</b>	<a href="https://statistik.arbeitsagentur.de">https://statistik.arbeitsagentur.de</a>
<b>Zitierhinweis:</b>	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Dezember 2020.
<b>Nutzungsbedingungen:</b>	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

## Statistische Hinweise

### Auswirkungen der Corona-Krise auf statistische Ergebnisse der Bundesagentur für Arbeit

#### Förderstatistik

Im Rahmen des Sozialdienstleister-Einsatzgesetzes (SodEG) zur Bekämpfung der Coronavirus SARS-CoV-2 Krise wird derzeit in den Agenturen für Arbeit sowie den Jobcentern u.a. geprüft, ob Leistungen und Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik unverändert oder in alternativer Form (z.B. E-Learning, (Video)-Telefonie, virtuelles Klassenzimmer) weiter erbracht werden können. Maßnahmen, die nicht unverändert oder in alternativer Form durchgeführt werden können, sind derzeit unterbrochen, aber nicht abgebrochen. D.h. die Personen bleiben weiterhin Teilnehmende an einer arbeitsmarktpolitischen Maßnahme, auch wenn ab April 2020 vorerst keine Leistungen mehr erbracht werden.

Die statistischen Daten enthalten ab Monatsbeginn April 2020 im Bestand die unveränderten Förderungen, die unterbrochenen Förderungen sowie auch Förderungen, die in alternativer Form weitergeführt werden können. Ein getrennter statistischer Nachweis ist nicht möglich. Zudem werden die vorläufigen Ergebnisse nicht mehr hochgerechnet, da die Hochrechnung auf Erfahrungswerten der Vergangenheit basiert und diese nicht auf die gegenwärtige Situation angewendet werden können. Dies muss bei den Vorjahresvergleichen berücksichtigt werden.

#### Unterbeschäftigungsstatistik

In der Unterbeschäftigungsrechnung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen erfasst, die nicht als arbeitslos im Sinne des SGB gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik sind oder einen arbeitsmarktbedingten Sonderstatus besitzen. Von den oben genannten statistischen Effekten der Förderstatistik ist somit auch die Unterbeschäftigung betroffen.

[zurück zum Inhalt](#)

## Inhaltsverzeichnis

### Arbeitsmarktreport

Hochsauerlandkreis

Dezember 2020

	<b>Seite</b>
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<a href="#">5</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<a href="#">6</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<a href="#">7</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<a href="#">8</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<a href="#">9</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<a href="#">10</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<a href="#">11</a>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<a href="#">12</a>
Gemeldete Arbeitsstellen	<a href="#">13</a>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<a href="#">14</a>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<a href="#">15</a>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<a href="#">16</a>
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#">17</a>
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#">18</a>

[zurück zum Inhalt](#)
**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

 Hochsauerlandkreis  
 Dezember 2020

Merkmale	Dez 2020	Nov 2020	Okt 2020	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Dez 2019		Nov 2019	Okt 2019	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>										
Insgesamt	10.674	10.583	10.529	91	0,9	664	6,6	6,8	8,2	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	6.709	6.675	6.895	34	0,5	828	14,1	16,0	19,6	
56,0% Männer	3.757	3.718	3.834	39	1,0	496	15,2	19,0	23,3	
44,0% Frauen	2.952	2.957	3.061	-5	-0,2	332	12,7	12,6	15,2	
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	631	644	699	-13	-2,0	117	22,8	32,2	31,6	
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	107	101	105	6	5,9	28	35,4	32,9	11,7	
36,3% 50 Jahre und älter	2.438	2.411	2.456	27	1,1	267	12,3	13,2	15,6	
24,7% dar. 55 Jahre und älter	1.654	1.638	1.681	16	1,0	184	12,5	13,5	16,4	
38,9% Langzeitarbeitslose	2.607	2.579	2.614	28	1,1	570	28,0	25,0	25,5	
8,8% Schwerbehinderte Menschen	590	605	615	-15	-2,5	42	7,7	10,4	13,1	
24,5% Ausländer	1.641	1.629	1.709	12	0,7	239	17,0	17,8	20,7	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	1.153	1.176	1.224	-23	-2,0	-92	-7,4	-6,5	-15,1	
dar. aus Erwerbstätigkeit	512	563	554	-51	-9,1	-112	-17,9	-6,3	-8,1	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	216	213	247	3	1,4	-21	-8,9	15,1	-16,8	
seit Jahresbeginn	14.685	13.532	12.356	x	x	-1.443	-8,9	-9,1	-9,3	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	1.114	1.395	1.370	-281	-20,1	-	-	9,5	-8,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	360	480	544	-120	-25,0	76	26,8	25,7	15,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	245	326	347	-81	-24,8	-44	-15,2	0,9	-23,2	
seit Jahresbeginn	13.776	12.662	11.267	x	x	-2.215	-13,9	-14,9	-17,2	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	4,5	4,5	4,6	x	x	x	3,9	3,8	3,9	
dar. Männer	4,6	4,6	4,7	x	x	x	4,0	3,8	3,8	
Frauen	4,3	4,3	4,5	x	x	x	3,8	3,8	3,9	
15 bis unter 25 Jahre	3,7	3,7	4,0	x	x	x	3,0	2,8	3,1	
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,7	1,8	x	x	x	1,4	1,3	1,6	
50 bis unter 65 Jahre	4,4	4,4	4,4	x	x	x	4,0	3,9	3,9	
55 bis unter 65 Jahre	4,9	4,8	4,9	x	x	x	4,5	4,4	4,4	
Ausländer	13,2	13,1	13,7	x	x	x	11,6	11,4	11,7	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,9	4,9	5,0	x	x	x	4,3	4,2	4,2	
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.789	7.804	7.948	-15	-0,2	682	9,6	12,3	15,0	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.897	8.909	8.994	-12	-0,1	572	6,9	8,6	11,0	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.925	8.938	9.021	-13	-0,1	561	6,7	8,4	10,8	
Unterbeschäftigungsquote	5,9	5,9	5,9	x	x	x	5,5	5,4	5,4	
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.825	2.831	2.844	-6	-0,2	480	20,5	30,7	35,3	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.305	8.325	8.474	-20	-0,2	111	1,4	1,2	2,3	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.310	3.318	3.323	-8	-0,3	-102	-3,0	-3,3	-3,7	
Bedarfsgemeinschaften	6.223	6.261	6.370	-38	-0,6	15	0,2	0,3	1,1	
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>										
Zugang	522	441	463	81	18,4	47	9,9	-1,1	-12,6	
Zugang seit Jahresbeginn	5.225	4.703	4.262	x	x	-1.162	-18,2	-20,4	-22,0	
Bestand	2.569	2.472	2.431	97	3,9	-236	-8,4	-12,3	-17,0	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige Werte; bei Arbeitslosengeld und SGB II-Daten hochgerechnet für die letzten zwei bzw. drei Monate; Unterbeschäftigung nicht hochgerechnet.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**

 Hochsauerlandkreis  
 Dezember 2020

Merkmale	Dez 2020	Nov 2020	Okt 2020	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Dez 2019		Nov 2019	Okt 2019	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>										
Insgesamt	5.477	5.339	5.226	138	2,6	731	15,4	15,9	17,8	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	3.273	3.216	3.249	57	1,8	725	28,5	32,3	35,5	
60,3% Männer	1.973	1.941	1.977	32	1,6	419	27,0	35,6	41,4	
39,7% Frauen	1.300	1.275	1.272	25	2,0	306	30,8	27,5	27,3	
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	328	335	389	-7	-2,1	92	39,0	55,8	72,9	
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	39	37	39	2	5,4	15	62,5	94,7	116,7	
43,8% 50 Jahre und älter	1.434	1.405	1.370	29	2,1	275	23,7	24,9	23,2	
33,0% dar. 55 Jahre und älter	1.080	1.060	1.037	20	1,9	196	22,2	23,3	21,4	
16,9% Langzeitarbeitslose	552	543	527	9	1,7	246	80,4	70,8	63,2	
11,4% Schwerbehinderte Menschen	374	383	379	-9	-2,3	41	12,3	15,4	13,1	
15,3% Ausländer	501	460	469	41	8,9	150	42,7	36,1	39,2	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	684	763	758	-79	-10,4	-57	-7,7	4,1	-8,1	
dar. aus Erwerbstätigkeit	425	488	457	-63	-12,9	-84	-16,5	0,2	-6,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	115	121	150	-6	-5,0	12	11,7	26,0	-13,8	
seit Jahresbeginn	9.405	8.721	7.958	x	x	-180	-1,9	-1,4	-1,9	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	620	794	839	-174	-21,9	10	1,6	15,1	4,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	274	382	410	-108	-28,3	66	31,7	33,1	28,1	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	95	140	180	-45	-32,1	-28	-22,8	12,9	-13,0	
seit Jahresbeginn	8.520	7.900	7.106	x	x	-658	-7,2	-7,8	-9,8	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,1	2,2	x	x	x	1,7	1,6	1,6	
dar. Männer	2,4	2,4	2,4	x	x	x	1,9	1,8	1,7	
Frauen	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,5	1,5	1,5	
15 bis unter 25 Jahre	1,9	1,9	2,3	x	x	x	1,4	1,2	1,3	
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,6	0,7	x	x	x	0,4	0,3	0,3	
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,5	2,4	x	x	x	2,1	2,0	2,0	
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,1	3,0	x	x	x	2,7	2,6	2,6	
Ausländer	4,0	3,7	3,8	x	x	x	2,9	2,8	2,8	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,3	2,4	x	x	x	1,9	1,8	1,8	
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.320	3.274	3.289	46	1,4	672	25,4	30,2	33,6	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.732	3.669	3.683	63	1,7	661	21,5	25,7	29,6	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.760	3.698	3.710	62	1,7	650	20,9	24,8	28,8	
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,4	2,4	x	x	x	2,1	2,0	1,9	
<b>Leistungsberechtigte</b>										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit <sup>2)</sup>	2.825	2.831	2.844	-6	-0,2	480	20,5	30,7	35,3	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und nicht hochgerechnete Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**

 Hochsauerlandkreis  
 Dezember 2020

Merkmale	Dez 2020	Nov 2020	Okt 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Dez 2019		Nov 2019	Okt 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	5.197	5.244	5.303	-47	-0,9	-67	-1,3	-1,0	0,1
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	3.436	3.459	3.646	-23	-0,7	103	3,1	4,2	8,2
51,9% Männer	1.784	1.777	1.857	7	0,4	77	4,5	4,9	8,5
48,1% Frauen	1.652	1.682	1.789	-30	-1,8	26	1,6	3,4	7,8
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	303	309	310	-6	-1,9	25	9,0	13,6	1,3
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	68	64	66	4	6,3	13	23,6	12,3	-13,2
29,2% 50 Jahre und älter	1.004	1.006	1.086	-2	-0,2	-8	-0,8	0,1	7,3
16,7% dar. 55 Jahre und älter	574	578	644	-4	-0,7	-12	-2,0	-0,9	9,2
59,8% Langzeitarbeitslose	2.055	2.036	2.087	19	0,9	324	18,7	16,6	18,6
6,3% Schwerbehinderte Menschen	216	222	236	-6	-2,7	1	0,5	2,8	12,9
33,2% Ausländer	1.140	1.169	1.240	-29	-2,5	89	8,5	11,9	14,9
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	469	413	466	56	13,6	-35	-6,9	-21,3	-24,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	87	75	97	12	16,0	-28	-24,3	-34,2	-17,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	101	92	97	9	9,8	-33	-24,6	3,4	-21,1
seit Jahresbeginn	5.280	4.811	4.398	x	x	-1.263	-19,3	-20,3	-20,2
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	494	601	531	-107	-17,8	-10	-2,0	2,9	-23,5
dar. in Erwerbstätigkeit	86	98	134	-12	-12,2	10	13,2	3,2	-12,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	150	186	167	-36	-19,4	-16	-9,6	-6,5	-31,8
seit Jahresbeginn	5.256	4.762	4.161	x	x	-1.557	-22,9	-24,5	-27,3
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,2	2,2	2,3
dar. Männer	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Frauen	2,4	2,5	2,6	x	x	x	2,4	2,4	2,4
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,6	1,6	1,8
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,1	1,1	x	x	x	0,9	1,0	1,3
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,8	2,0	x	x	x	1,9	1,9	1,9
55 bis unter 65 Jahre	1,7	1,7	1,9	x	x	x	1,8	1,8	1,8
Ausländer	9,2	9,4	10,0	x	x	x	8,7	8,6	8,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,7	x	x	x	2,4	2,4	2,5
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.469	4.530	4.659	-61	-1,3	10	0,2	2,1	4,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.165	5.240	5.311	-75	-1,4	-89	-1,7	-0,8	0,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.165	5.240	5.311	-75	-1,4	-89	-1,7	-0,8	0,9
Unterbeschäftigungsquote	3,4	3,4	3,5	x	x	x	3,5	3,5	3,5
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.305	8.325	8.474	-20	-0,2	111	1,4	1,2	2,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.310	3.318	3.323	-8	-0,3	-102	-3,0	-3,3	-3,7
Bedarfsgemeinschaften	6.223	6.261	6.370	-38	-0,6	15	0,2	0,3	1,1

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Von Oktober 2020 bis Dezember 2020 vorläufige Werte für SGB II-Daten hochgerechnet und für Unterbeschäftigungsdaten nicht hochgerechnet.



[zurück zum Inhalt](#)

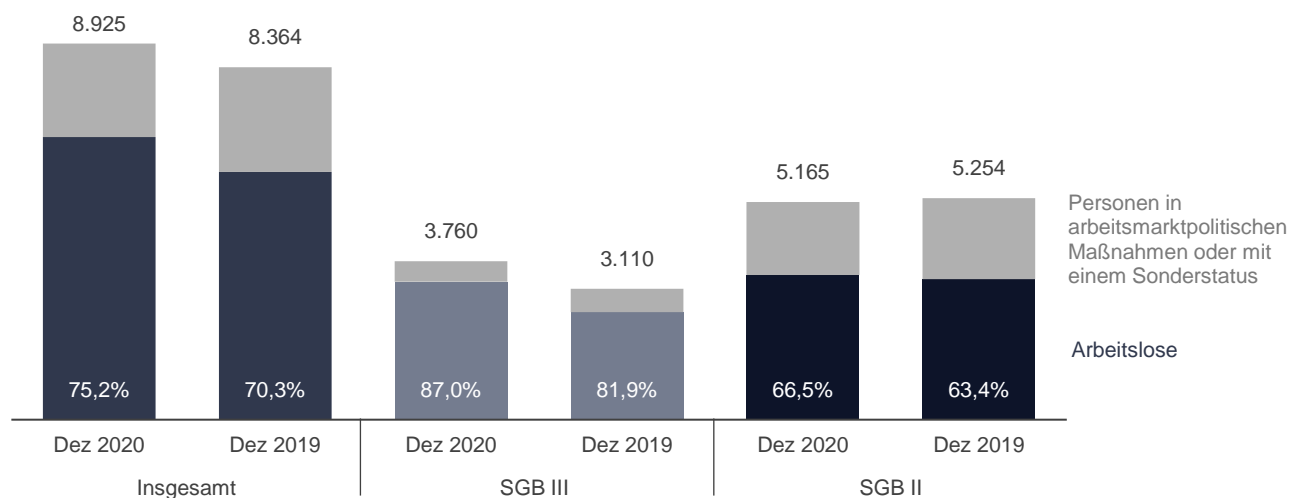
## Komponenten der Unterbeschäftigung

Hochsauerlandkreis

Dezember 2020

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

### Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Dez 2020	Nov 2020	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
			absolut	in %	Dez 2019		Nov 2019	Okt 2019
				absolut	in %	in %	in %	
<b>Arbeitslosigkeit</b>	6.709	6.675	34	0,5	828	14,1	16,0	19,6
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	1.080	1.129	-49	-4,3	-146	-11,9	-5,9	-8,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	544	588	-44	-7,5	-155	-22,2	-11,2	-5,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	536	541	-5	-0,9	9	1,7	0,6	-10,8
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	7.789	7.804	-15	-0,2	682	9,6	12,3	15,0
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	1.108	1.105	3	0,3	-110	-9,0	-11,7	-12,2
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	366	370	-4	-1,1	-15	-3,9	-2,6	3,6
Arbeitsgelegenheiten	191	196	-5	-2,6	15	8,5	-1,0	-12,1
Fremdförderung	166	160	6	3,8	-113	-40,5	-47,0	-52,5
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-4	-100,0	-100,0	-100,0
Beschäftigungszuschuss	8	8	-	-	-	-	-11,1	-11,1
Teilhabe am Arbeitsmarkt	70	69	1	1,4	12	20,7	23,2	32,1
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	307	302	5	1,7	-5	-1,6	-0,3	-
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	8.897	8.909	-12	-0,1	572	6,9	8,6	11,0
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>								
Gründungszuschuss	28	29	-1	-3,4	-11	-28,2	-31,0	-32,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	8.925	8.938	-13	-0,1	561	6,7	8,4	10,8
Unterbeschäftigungsquote	5,9	5,9	x	x	x	5,5	5,4	5,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	75,2	74,7	x	x	x	70,3	69,8	70,8

1) Die vorläufigen Daten der letzten drei Monate werden aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.



[zurück zum Inhalt](#)
**Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen**

Hochsauerlandkreis

Dezember 2020

Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Dez 2020	Nov 2020	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>				
					Dez 2019		Nov 2019		Okt 2019
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %		
<b>Rechtskreis SGB III</b>									
<b>Arbeitslosigkeit</b>	3.273	3.216	57	1,8	725	28,5	32,3	35,5	
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	47	58	-11	-19,0	-53	-53,0	-30,1	-37,5	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	47	58	-11	-19,0	-53	-53,0	-30,1	-37,5	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	3.320	3.274	46	1,4	672	25,4	30,2	33,6	
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	412	395	17	4,3	-11	-2,6	-2,7	3,7	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	311	299	12	4,0	11	3,7	-1,6	3,4	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	23	24	-1	-4,2	-9	-28,1	4,3	-9,1	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	78	72	6	8,3	-13	-14,3	-8,9	9,1	
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	3.732	3.669	63	1,7	661	21,5	25,7	29,6	
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	28	29	-1	-3,4	-11	-28,2	-31,0	-32,5	
Gründungszuschuss	28	29	-1	-3,4	-11	-28,2	-31,0	-32,5	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	3.760	3.698	62	1,7	650	20,9	24,8	28,8	
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,4	x	x	x	2,1	2,0	1,9	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	87,0	87,0	x	x	x	81,9	82,1	83,2	
<b>Rechtskreis SGB II</b>									
<b>Arbeitslosigkeit</b>	3.436	3.459	-23	-0,7	103	3,1	4,2	8,2	
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	1.033	1.071	-38	-3,5	-93	-8,3	-4,1	-6,2	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	497	530	-33	-6,2	-102	-17,0	-8,5	-1,5	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	536	541	-5	-0,9	9	1,7	0,6	-10,8	
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	4.469	4.530	-61	-1,3	10	0,2	2,1	4,7	
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	696	710	-14	-2,0	-99	-12,5	-16,1	-19,7	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	55	71	-16	-22,5	-26	-32,1	-6,6	4,1	
Arbeitsgelegenheiten	191	196	-5	-2,6	15	8,5	-1,0	-12,1	
Fremdförderung	143	136	7	5,1	-104	-42,1	-51,3	-56,3	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-4	-100,0	-100,0	-100,0	
Beschäftigungszuschuss	8	8	-	-	-	-	-11,1	-11,1	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	70	69	1	1,4	12	20,7	23,2	32,1	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	229	230	-1	-0,4	8	3,6	2,7	-2,9	
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	5.165	5.240	-75	-1,4	-89	-1,7	-0,8	0,9	
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	-	-	-	x	-	x	x	x	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	5.165	5.240	-75	-1,4	-89	-1,7	-0,8	0,9	
Unterbeschäftigungsquote	3,4	3,4	x	x	x	3,5	3,5	3,5	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	66,5	66,0	x	x	x	63,4	62,9	64,0	

1) Die vorläufigen Daten der letzten drei Monate werden aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

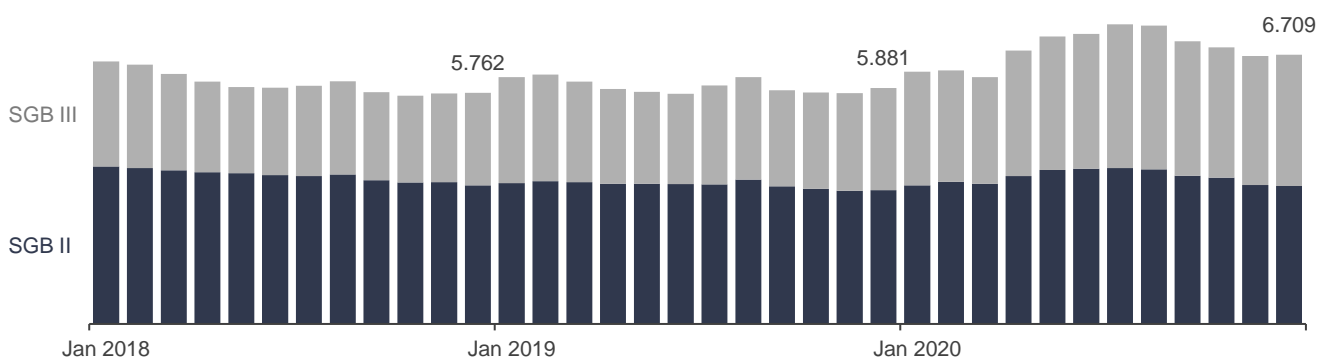
[zurück zum Inhalt](#)

## Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Hochsauerlandkreis  
Dezember 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im Dezember um 34 auf 6.709 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 828 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 4,5%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,9% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 3.273, das sind 57 mehr als im Vormonat und 725 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,2%. Im Rechtskreis SGB II gab es 3.436 Arbeitslose, das ist ein Minus von 23 gegenüber November; im Vergleich zum Dezember 2019 waren es 103 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,3%.

## Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Dez 2020	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote <sup>1)</sup>		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Dez 2020	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	6.709	34	0,5	828	14,1	4,5	4,5	3,9
Männer	3.757	39	1,0	496	15,2	4,6	4,6	4,0
Frauen	2.952	-5	-0,2	332	12,7	4,3	4,3	3,8
15 bis unter 25 Jahre	631	-13	-2,0	117	22,8	3,7	3,7	3,0
15 bis unter 20 Jahre	107	6	5,9	28	35,4	1,8	1,7	1,4
50 Jahre und älter	2.438	27	1,1	267	12,3	4,4	4,4	4,0
55 Jahre und älter	1.654	16	1,0	184	12,5	4,9	4,8	4,5
Deutsche	5.061	23	0,5	591	13,2	3,7	3,7	3,3
Ausländer	1.641	12	0,7	239	17,0	13,2	13,1	11,6
<b>Rechtskreis SGB III</b>	3.273	57	1,8	725	28,5	2,2	2,1	1,7
Männer	1.973	32	1,6	419	27,0	2,4	2,4	1,9
Frauen	1.300	25	2,0	306	30,8	1,9	1,9	1,5
15 bis unter 25 Jahre	328	-7	-2,1	92	39,0	1,9	1,9	1,4
15 bis unter 20 Jahre	39	2	5,4	15	62,5	0,7	0,6	0,4
50 Jahre und älter	1.434	29	2,1	275	23,7	2,6	2,5	2,1
55 Jahre und älter	1.080	20	1,9	196	22,2	3,2	3,1	2,7
Deutsche	2.770	16	0,6	575	26,2	2,0	2,0	1,6
Ausländer	501	41	8,9	150	42,7	4,0	3,7	2,9
<b>Rechtskreis SGB II</b>	3.436	-23	-0,7	103	3,1	2,3	2,3	2,2
Männer	1.784	7	0,4	77	4,5	2,2	2,2	2,1
Frauen	1.652	-30	-1,8	26	1,6	2,4	2,5	2,4
15 bis unter 25 Jahre	303	-6	-1,9	25	9,0	1,8	1,8	1,6
15 bis unter 20 Jahre	68	4	6,3	13	23,6	1,2	1,1	0,9
50 Jahre und älter	1.004	-2	-0,2	-8	-0,8	1,8	1,8	1,9
55 Jahre und älter	574	-4	-0,7	-12	-2,0	1,7	1,7	1,8
Deutsche	2.291	7	0,3	16	0,7	1,7	1,7	1,7
Ausländer	1.140	-29	-2,5	89	8,5	9,2	9,4	8,7

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

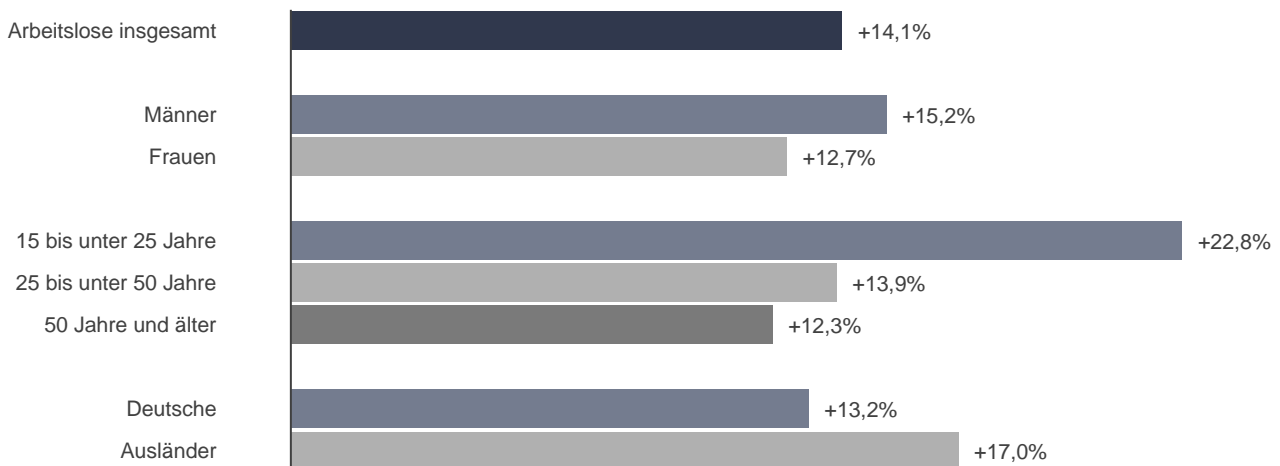
[zurück zum Inhalt](#)

## Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

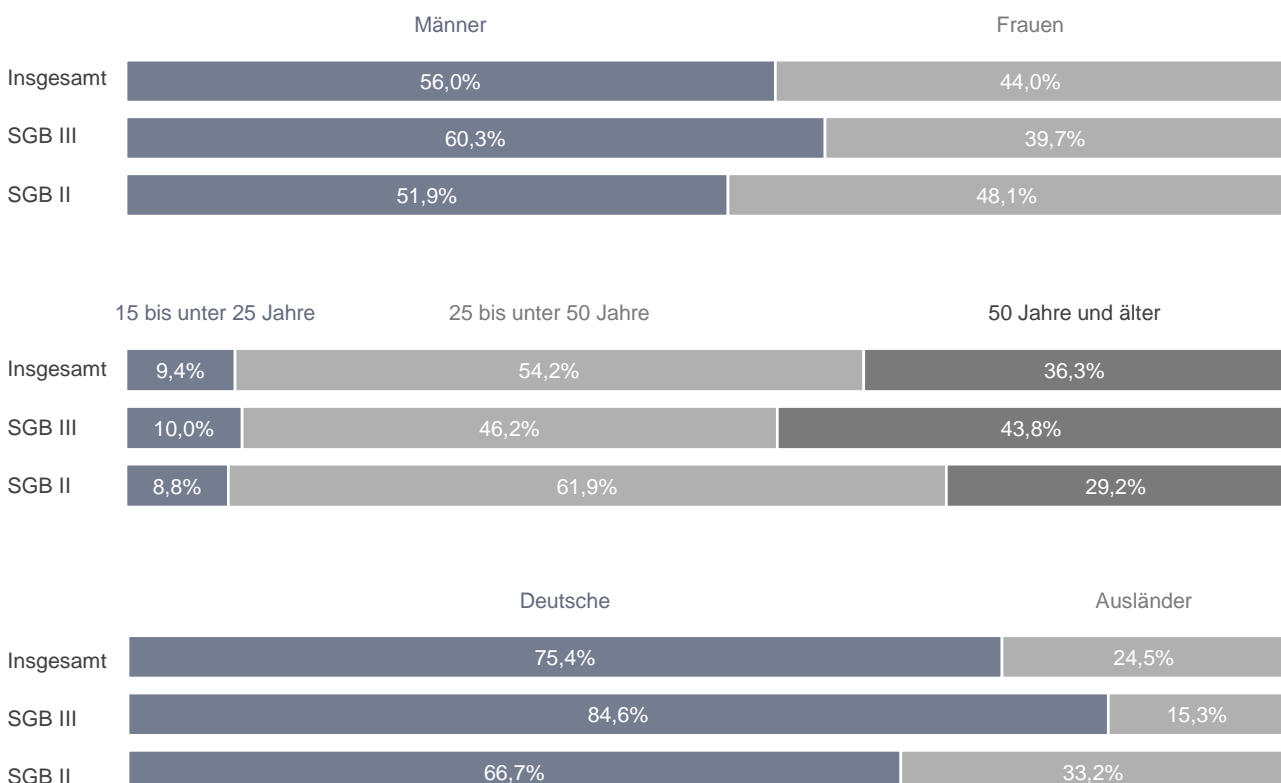
Hochsauerlandkreis  
Dezember 2020

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Dezember von +12% bei 50-Jährigen und Älteren bis +23% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

### Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



### Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



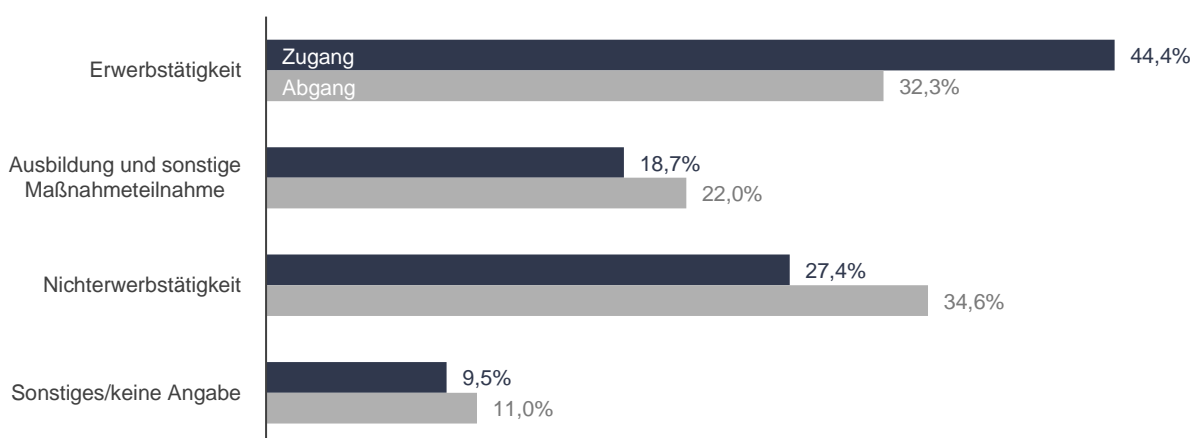
## Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Hochsauerlandkreis

Dezember 2020

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Dezember meldeten sich 1.153 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 92 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr unverändert 1.114 Personen ihre Arbeitslosigkeit. Seit Jahresbeginn gab es 14.685 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.443 Meldungen. Dem gegenüber stehen 13.776 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 2.215 Abmeldungen. Im Dezember meldeten sich 512 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 112 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 360 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 76 mehr als vor einem Jahr.

### Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Dez 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang an Arbeitslosen insgesamt</b>	1.153	-23	-2,0	-92	-7,4	14.685	-1.443	-8,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	512	-51	-9,1	-112	-17,9	6.827	-95	-1,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	485	-52	-9,7	-90	-15,7	6.432	-31	-0,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	20	6	42,9	-18	-47,4	265	-77	-22,5
Selbständigkeit	5	-4	-44,4	-4	-44,4	97	4	4,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	216	3	1,4	-21	-8,9	3.173	-313	-9,0
Nichterwerbstätigkeit	316	21	7,1	14	4,6	3.374	-945	-21,9
dar. Arbeitsunfähigkeit	236	20	9,3	-12	-4,8	2.526	-875	-25,7
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	66	9	15,8	31	88,6	655	-16	-2,4
Sonstiges/keine Angabe	109	4	3,8	27	32,9	1.311	-90	-6,4
<b>Abgang an Arbeitslosen insgesamt</b>	1.114	-281	-20,1	-	-	13.776	-2.215	-13,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	360	-120	-25,0	76	26,8	5.090	-209	-3,9
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	349	-116	-24,9	76	27,8	4.917	-189	-3,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	-	-	x	-	x	4	-	-
Selbständigkeit	9	-3	-25,0	-	-	150	-21	-12,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	245	-81	-24,8	-44	-15,2	3.237	-710	-18,0
Nichterwerbstätigkeit	386	-67	-14,8	-59	-13,3	4.253	-1.326	-23,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	233	-30	-11,4	-46	-16,5	2.620	-981	-27,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	105	-38	-26,6	-22	-17,3	1.161	-392	-25,2
Sonstiges/keine Angabe	123	-13	-9,6	27	28,1	1.196	30	2,6

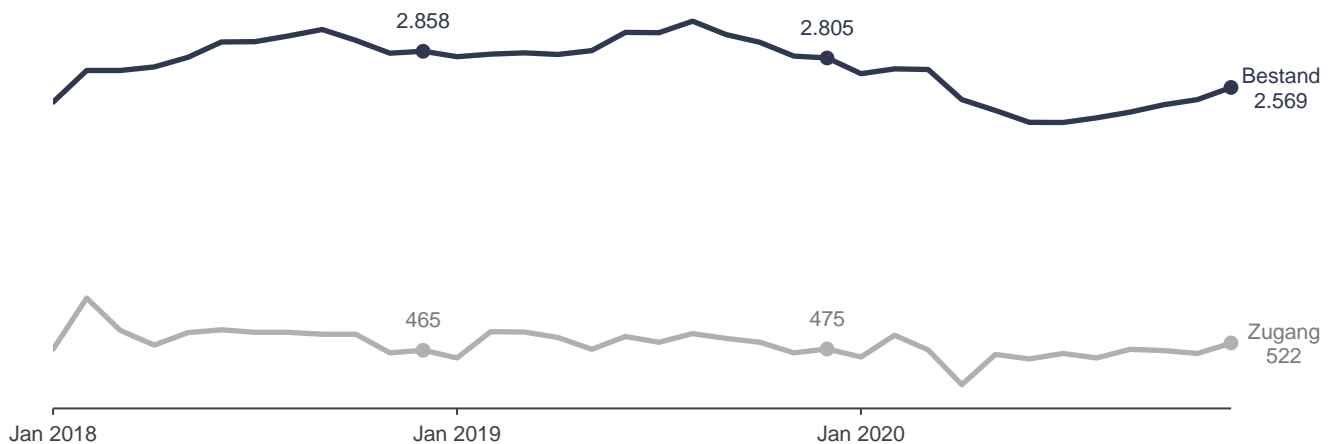
[zurück zum Inhalt](#)

## Gemeldete Arbeitsstellen

Hochsauerlandkreis  
Dezember 2020

Im Dezember waren 2.569 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber November ist das ein Plus von 97 oder 4 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 236 Stellen weniger (-8 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Dezember 522 neue Arbeitsstellen, das waren 47 oder 10 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 5.225 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 1.162 oder 18%. Zudem wurden im Dezember 423 Arbeitsstellen abgemeldet, 60 oder 12 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Dezember gab es insgesamt 5.440 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 940 oder 15%.

### Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Dez 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang</b>	522	81	18,4	47	9,9	5.225	-1.162	-18,2
dar. sofort zu besetzen	305	22	7,8	-62	-16,9	3.755	-971	-20,5
sozialversicherungspflichtig	493	68	16,0	40	8,8	4.997	-1.128	-18,4
dar. sofort zu besetzen	299	25	9,1	-48	-13,8	3.599	-916	-20,3
<b>Bestand</b>	2.569	97	3,9	-236	-8,4	2.477	-428	-14,7
dar. sofort zu besetzen	2.420	67	2,8	-307	-11,3	2.385	-436	-15,5
sozialversicherungspflichtig	2.479	82	3,4	-244	-9,0	2.392	-432	-15,3
dar. sofort zu besetzen	2.354	68	3,0	-295	-11,1	2.307	-437	-15,9
<b>Abgang</b>	423	20	5,0	-60	-12,4	5.440	-940	-14,7
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	409	37	9,9	-48	-10,5	5.201	-925	-15,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Der Bestand gemeldeter Arbeitsstellen vom April 2020 kann überhöht sein, da infolge der Corona-Krise ab Mitte März 2020 der Beratungsbedarf von Arbeitgebern zum Kurzarbeitergeld stark anstieg. Es ist nicht auszuschließen, dass Stellenangebote dadurch zeitweise weniger intensiv als üblich auf Aktualität geprüft wurden.

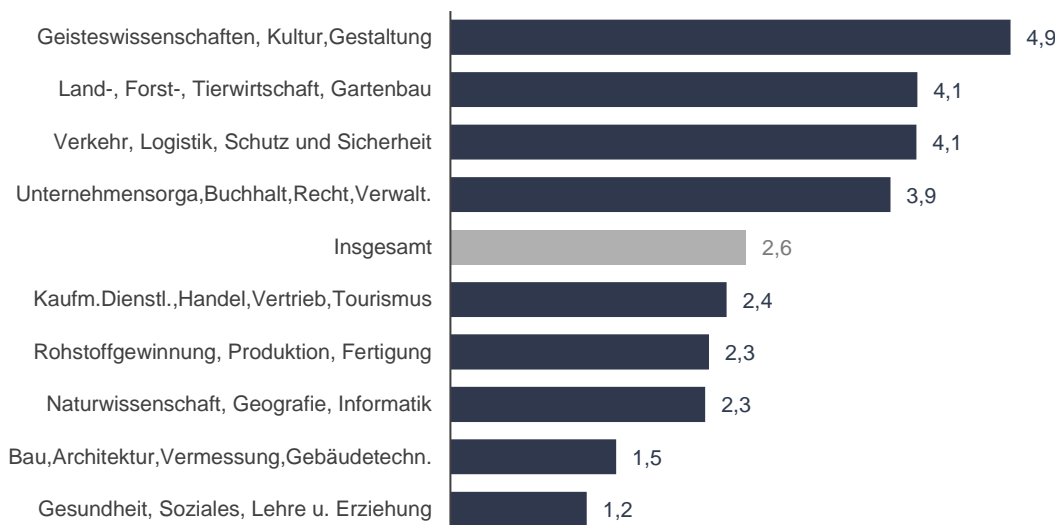
## Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Hochsauerlandkreis

Dezember 2020

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Dezember 2020 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

### Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert<sup>1)</sup>



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen <sup>1)</sup>	Dez 2020	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
<b>Arbeitslose</b>	6.709	100	34	0,5	828	14,1
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	169	2,5	16	10,5	30	21,6
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	2.057	30,7	12	0,6	311	17,8
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	300	4,5	14	4,9	1	0,3
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	72	1,1	2	2,9	18	33,3
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	1.551	23,1	5	0,3	242	18,5
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	900	13,4	4	0,4	115	14,6
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	606	9,0	-1	-0,2	79	15,0
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	566	8,4	16	2,9	53	10,3
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	89	1,3	4	4,7	21	30,9
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	399	5,9	-38	-8,7	-42	-9,5
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>	2.569	100	97	3,9	-236	-8,4
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	41	1,6	-10	-19,6	-13	-24,1
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	901	35,1	61	7,3	-13	-1,4
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	205	8,0	-11	-5,1	-17	-7,7
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	32	1,2	4	14,3	-14	-30,4
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	377	14,7	42	12,5	-128	-25,3
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	369	14,4	11	3,1	-24	-6,1
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	156	6,1	23	17,3	18	13,0
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	470	18,3	-24	-4,9	-41	-8,0
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	18	0,7	1	5,9	-4	-18,2
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

[zurück zum Inhalt](#)

## Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

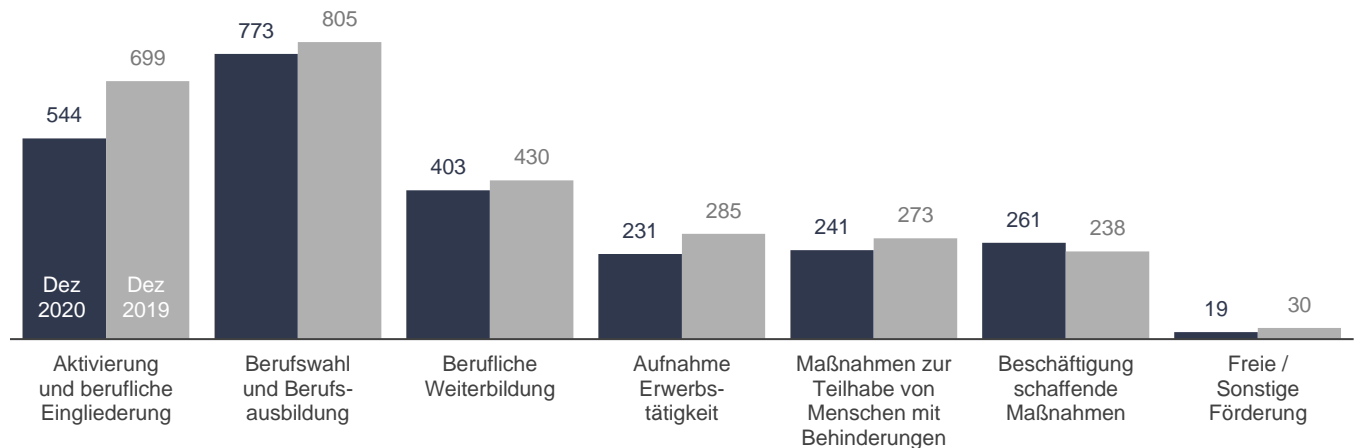
Hochsauerlandkreis

Dezember 2020

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

### Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und nicht hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik <sup>1)</sup>	Dez 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>2)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Zugang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	296	-36	-10,8	-122	-29,2	4.099	-1.843	-31,0
Berufswahl und Berufsausbildung	22	-14	-38,9	-24	-52,2	588	-27	-4,4
Berufliche Weiterbildung	40	-8	-16,7	-4	-9,1	644	-82	-11,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	19	-9	-32,1	-21	-52,5	403	-126	-23,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	7	-11	-61,1	-7	-50,0	230	-14	-5,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	59	28	90,3	-11	-15,7	530	-136	-20,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	55	-13	-19,1
<b>Bestand</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	544	-45	-7,6	-155	-22,2	604	-77	-11,3
Berufswahl und Berufsausbildung	773	3	0,4	-32	-4,0	767	-14	-1,8
Berufliche Weiterbildung	403	-4	-1,0	-27	-6,3	411	23	5,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	231	-15	-6,1	-54	-18,9	238	-39	-14,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	241	-32	-11,7	-32	-11,7	257	-32	-11,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	261	-4	-1,5	23	9,7	250	18	7,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	19	2	11,8	-11	-36,7	16	-7	-30,0
<b>Abgang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	247	66	36,5	22	9,8	2.770	-878	-24,1
Berufswahl und Berufsausbildung	19	8	72,7	-12	-38,7	621	-84	-11,9
Berufliche Weiterbildung	42	-16	-27,6	-	-	665	-19	-2,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	35	13	59,1	-5	-12,5	461	-58	-11,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	34	28	x	-4	-10,5	196	-39	-16,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	61	35	134,6	-26	-29,9	508	-144	-22,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	*	*	48	-7	-12,7

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet. Die Hochrechnung basiert auf Erfahrungswerten, die nicht auf die gegenwärtige Situation angewendet werden können. Dies ist bei Vorjahresvergleichen zu berücksichtigen.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.



[zurück zum Inhalt](#)

## Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Hochsauerlandkreis

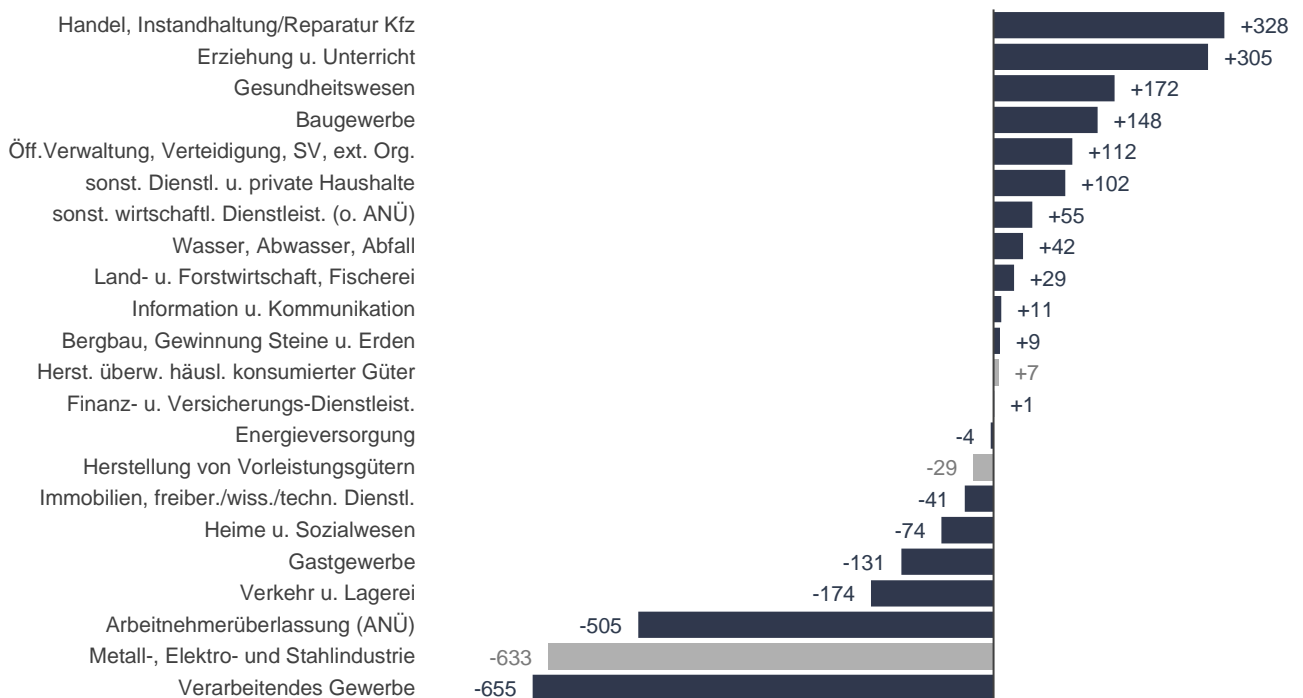
Juni 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2020, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 107.012. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 270 oder 0,3%, nach +909 oder +0,8% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (+328 oder +2,7%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-655 oder -1,8%).

### Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2020



<sup>1)</sup> Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Jun 2020 / Jun 2019	
	Jun 2020	Mrz 2020	Dez 2019	Sep 2019	Jun 2019	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	107.012	108.200	108.378	109.096	107.282	-270	-0,3
55,9% Männer	59.786	60.451	60.633	61.442	60.364	-578	-1,0
44,1% Frauen	47.226	47.749	47.745	47.654	46.918	308	0,7
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	11.877	12.350	12.821	13.139	11.985	-108	-0,9
65,5% 25 bis unter 55 Jahre	70.054	71.003	70.951	71.576	71.265	-1.211	-1,7
22,6% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	24.144	23.880	23.627	23.445	23.060	1.084	4,7
73,8% Vollzeit	79.002	79.924	80.340	81.290	79.688	-686	-0,9
26,2% Teilzeit	28.010	28.276	28.038	27.806	27.594	416	1,5
91,9% Deutsche	98.326	99.372	99.772	100.350	98.795	-469	-0,5
8,1% Ausländer	8.633	8.775	8.555	8.688	8.425	208	2,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende**

Hochsauerlandkreis

September 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	September 2020	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
<b>Bedarfsgemeinschaften (BG)</b>	6.467	99	1,6
davon			
mit 1 Person	3.614	65	1,8
mit 2 Personen	1.213	39	3,3
mit 3 Personen	690	-3	-0,4
mit 4 Personen	465	-7	-1,5
mit 5 und mehr Personen	485	5	1,0
darunter			
Single-BG	3.605	67	1,9
Alleinerziehende-BG	1.268	-23	-1,8
Partner-BG ohne Kinder	481	46	10,6
Partner-BG mit Kindern	965	-7	-0,7
nicht zuordenbare BG	147	15	11,4
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	2.242	-33	-1,5
davon: mit 1 Kind	992	-28	-2,7
mit 2 Kindern	710	9	1,3
mit 3 und mehr Kindern	540	-14	-2,5
<b>Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)</b>	12.749	160	1,3
darunter			
Männer	6.214	81	1,3
Frauen	6.535	79	1,2
<b>Leistungsberechtigte (LB)</b>	12.148	145	1,2
<b>Regelleistungsberechtigte (RLB)</b>	11.974	139	1,2
<b>Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)</b>	8.601	214	2,6
darunter			
Männer	4.063	127	3,2
Frauen	4.538	87	2,0
davon			
unter 25 Jahre	1.545	32	2,1
25 bis unter 55 Jahre	5.404	110	2,1
55 Jahre und älter	1.652	72	4,6
darunter			
Deutsche	5.552	107	2,0
Ausländer	3.039	110	3,8
darunter			
Alleinerziehende	1.253	-23	-1,8
<b>Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)</b>	3.373	-75	-2,2
darunter			
unter 3 Jahre	661	-53	-7,4
3 bis unter 6 Jahre	742	24	3,3
6 bis unter 15 Jahre	1.846	-30	-1,6
über 15 Jahre	124	-16	-11,4
<b>Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)</b>	174	6	3,6
<b>Nicht Leistungsberechtigte (NLB)</b>	601	15	2,6
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	80	-5	-5,9
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	521	20	4,0

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

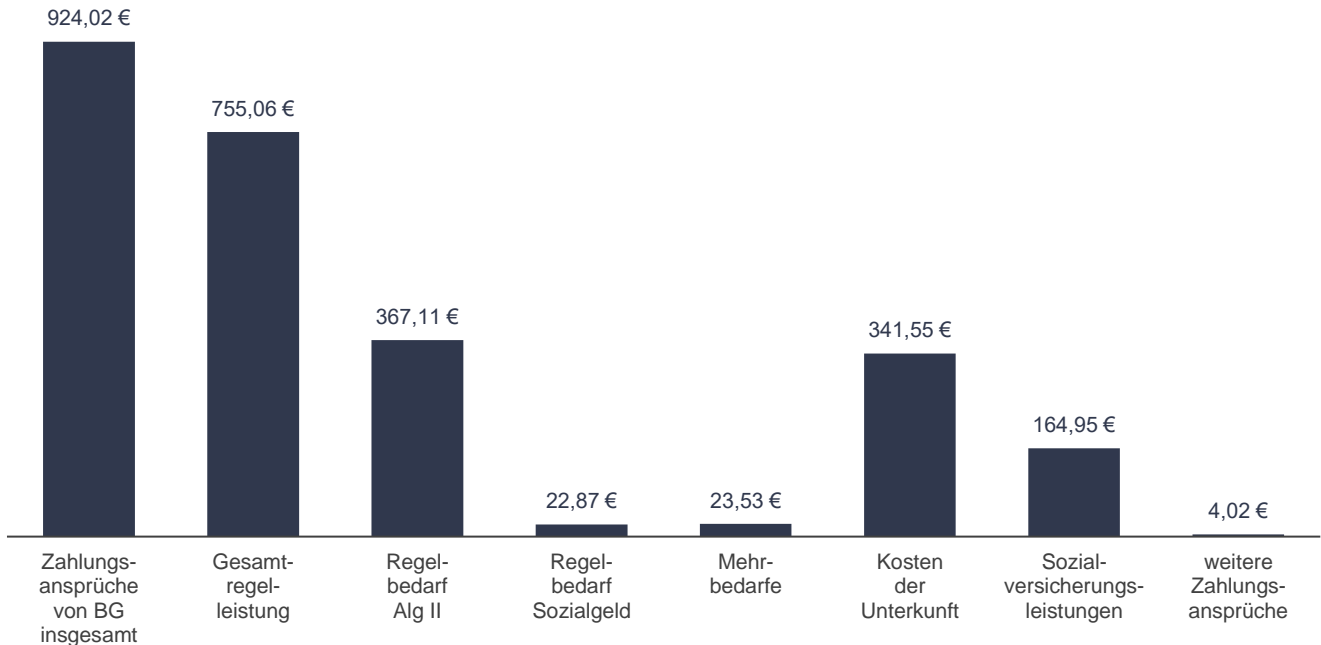
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

## Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Hochsauerlandkreis

September 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

### Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
<b>Zahlungsansprüche von BG insgesamt</b>	5.975.668	924	6.467	924
<b>Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) <sup>1)</sup></b>	4.882.963	755	6.456	756
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	2.374.079	367	5.665	419
Regelbedarf Sozialgeld	147.897	23	954	155
Mehrbedarfe	152.196	24	2.175	70
Kosten der Unterkunft	2.208.790	342	6.189	357
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	2.202.235	-	-	-
<b>Sozialversicherungsleistungen <sup>2)</sup></b>	1.066.715	165	6.412	166
<b>weitere Zahlungsansprüche</b>	25.990	4	-	-
sonstige Leistungen	10.938	2	-	-
unabweisbarer Bedarf	11.075	2	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	230	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	3.747	1	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

## Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)  
[Ausbildungsmarkt](#)  
[Beschäftigung](#)  
[Einnahmen/Ausgaben](#)  
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)  
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)  
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)  
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)  
[Bildung](#)  
[Corona](#)  
[Demografie](#)  
[Eingliederungsbilanzen](#)  
[Entgelt](#)  
[Fachkräftebedarf](#)  
[Familien und Kinder](#)  
[Frauen und Männer](#)  
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)  
[Menschen mit Behinderungen](#)  
[Migration](#)  
[Regionale Mobilität](#)  
[Wirtschaftszweige](#)  
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.